

Bezirk Neunkirchen, DVR 0407682
Telefon: 02637/2727
Fax: 02637/2727-4
E-Mail: gemeinde@schrattenbach.gv.at
Homepage: www.schrattenbach.at

Schneeberg
LAND

Schrattenbach, Dezember 2020

Mitteilungsblatt der Gemeinde Schrattenbach



**Frohe Weihnachten
und
alles Gute für 2021**

Manches wird erst wichtig,
wenn es nicht mehr
selbstverständlich ist.

wünschen

**Bürgermeister Franz Pölzelbauer,
der gesamte Gemeinderat und alle Gemeindebediensteten!**



**Liebe Schratzenbacherinnen!
Liebe Schratzenbacher! Liebe Jugend!**

Anders als in den letzten zwei Jahren, lässt heuer der Schnee ein wenig auf sich warten. Das kommt uns auch sehr entgegen, da wir noch einige Straßenbaustellen zum Fertigstellen hatten und haben. Aufgrund von Corona kam es in der Abwicklung immer wieder zu Verzögerungen.

Arbeiten, welche witterungsbedingt nicht fertig gestellt werden können, werden auf jeden Fall im Frühjahr abgeschlossen.

Corona prägt das Jahr 2020, so sind auch in unserer Gemeinde bis zum heutigen Tag 6 Personen daran erkrankt gewesen. Soweit mir bekannt, war der Krankheitsverlauf der erkrankten Personen zum Glück eher milde.

Heuer war auch von den Niederschlägen her ein Problemjahr. Im Frühjahr war es zu trocken. Erdrisse, welche durch die Trockenheit in einigen Quellschutzgebieten entstanden, ließen Oberflächenwasser eindringen. Das war auch der Grund der Wasserverunreinigung der Wasserversorgungsanlage in Hornungstal. Nach dem Ausfindigmachen der betroffenen Quellen wurden und werden diese ausgeleitet. Die fehlende Wassermenge wird von der Wasserversorgungsanlage Grünbach (Quelle Hochberg und Ritterquelle) kompensiert.

Für diese Lösung wurde ein Vertrag aus der Bergwerkszeit, welcher noch immer volle Gültigkeit hat, aktiviert. Die uns zustehende Wassermenge erhalten wir, laut Vertrag, kostenfrei.

Es ist geplant, die aktuell nicht verwendeten Quellen mit einer UV Entkeimungsanlage zu bestücken. Damit kann auch dieses Wasser wieder eingeleitet und als hochwertiges Trinkwasser genutzt werden.

Die Wasserprüfungen im Labor haben viel Zeit in Anspruch genommen. Da eine mehrmalige Prüfung erforderlich war, kam es zu langen Wartezeiten, bis endlich das Wasser heuer wieder zum uneingeschränkten Genuss frei gegeben werden konnte. Ich danke allen betroffenen Personen für die Geduld und das entgegengebrachte Verständnis.

Unsere gemeindeeigene Trinkwasserversorgungsanlage ist ein sehr verzweigtes und komplexes Netz mit verschiedensten Einspeisemöglichkeiten. So kam es teilweise zu Missverständnissen. Ich möchte hier nochmals festhalten, wenn es zu einem Problem kommt, wird jeder betroffene Haushalt nachweislich informiert. Da es sich hier um ein Lebensmittel handelt, ist dies auch unbedingt erforderlich und selbstverständlich.

Weiters gab es noch einen Rohrbruch in Greith. Dieser konnte aber rasch gefunden und behoben werden.

Im September führte ein Starkregen wieder zu diversen Straßenverschmutzungen. Besonders betroffen war wieder der Bereich der Fam. Bock, Fam. Schebesta in Hornungstal und Fam. Stinig und Fam. Zierhofer in Greith. Andreas Steurer und Karl Apfler wurden mit der Reinigung umgehend beauftragt. Sie waren bis spät in die Nacht mit den Aufräumarbeiten beschäftigt.

Beim Ruinenweg in Greith wurde ein Schotterfang eingebaut. Mit dieser Maßnahme soll in Zukunft das Geschiebe aufgehalten und das Wasser kontrolliert abgeführt werden. In Hornungstal werden ebenfalls Maßnahmen getroffen, um in Zukunft das Oberflächenwasser kontrollierter abführen zu können.

Seit Einführung des Linienbusses kommt es immer wieder zu diversen Problemen. Das betrifft einerseits die Unpünktlichkeit und andererseits den Schulkindertransport in der Früh wegen Überfüllung.

Nach vielen Beschwerden von den Eltern der Schulkinder, sowie einer schriftlichen Darstellung von der Gemeinde an den Verkehrsverbund OST wurde uns eine Bearbeitung und Lösung der unzufriedenstellenden Situation zugesagt. So konnten wir durch eine Fahrplanänderung eine erste Verbesserung erwirken, eine weitere Anpassung könnte im Jänner erfolgen.

Am 12. Oktober 2020 hatte ich eine Besprechung mit Landesrat DI Ludwig Schleritzko (Landesrat für Finanzen und Mobilität), unter anderem über die Finanzierung der geplanten Umbauarbeiten am Gemeindeamt. Trotz Corona bleibt die Finanzierungszusage aufrecht.

Im Oktober wurde die Bezirkshauptmannschaft zu uns ins Gemeindegebiet zu einem vermeintlichen Wolfsangriff gerufen. Ein Landwirt befürchtete bei einem toten Kalb, dass dieses von einem Wolf gerissen wurde. Nach einer DNA Prüfung der BH Neunkirchen konnten die Bissspuren eindeutig einem Fuchs zugeordnet werden. Der Fuchs hinterließ seine Bissspuren am bereits zuvor verendeten Kalb.

Ich möchte mich herzlich bei Allen bedanken, welche trotz schlechter Wetterprognose bei der Bepflanzungsaktion im neuen Gewerbegebiet mitgeholfen haben. Nach dem Motto „viele Hände machen ein rasches Ende“ wurden die Bäume unter fachmännischer Aufsicht von unserem Vizebgm. vorgabengemäß gepflanzt und mit einem Gitter gegen Wildverbiss geschützt. Da gilt auch mein ganzer Dank unserem Vizebgm Hansi Steurer, welcher die gesamten Vorarbeiten für dieses Bepflanzungsprojekt erledigt hat.

Bedanken möchte ich mich auch bei den Helfern GGR Johann Hörmann, Hanna Neumüller und Martin Paier, welche bei der Covidtestung der Gemeinde Schrattenbach, am 12. Dezember 2020 im Einsatz waren. Mein Dank gilt natürlich auch den KammeradenInnen der Feuerwehr und den Helfern der Bergrettung und natürlich dem Roten Kreuz.

Ein weiterer Dank gilt Hans und Barbara Holzer, welche heuer den Gemeindechristbaum gespendet haben.

Heuer im Herbst war das „Saftmobil“ erstmalig, vom Verein Obst im Schneebergland, unterwegs. Hier konnte jeder sein Obst pressen und abfüllen lassen. Alle waren begeistert, wie rasch und mit welcher hohen Qualität das Obst verarbeitet werden kann.

Die Aktivitäten zum Advent in Rosental entnehmen Sie bitte im Blattinneren.

Da die Rohstoffpreise sehr gesunken sind und daher die Wertstoffe der grünen Tonne nicht so gewinnbringend, wie in der Vergangenheit, verkauft werden können, gibt es 2021 für den gesamten Bezirk Neunkirchen eine Müllgebührenerhöhung des Abfallwirtschaftsverbandes. Die genauen Werte sind im Blattinneren nachzulesen.

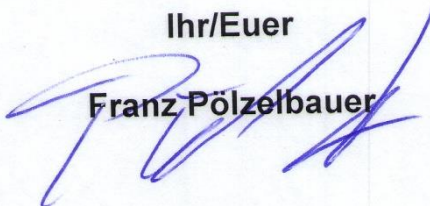
Auf dem Gelände der Grünen Tonne entsteht gerade ein neues Terminal, wo der Sperrmühl ganzjährig (kostenfrei) abgegeben werden kann. Diese Kosten sind in den Müllgebühren je Haushalt bereits inkludiert.

Ich möchte schon jetzt informieren, dass im Frühjahr wieder der eingekehrte Straßensplit kostenfrei abgegeben wird. Schon jetzt müssen wir uns auch wieder darüber Gedanken machen, wie wir das Kehrgut der Frühjahrskehrung verwenden. Nicht nur das Kehrgut der gemeindeeigenen Straßen, auch das der Landesstraße muss von der Gemeinde übernommen werden! Das Kehrgut wird vor der Abgabe überprüft und sofern es als unbedenklich eingestuft wird, kann es zur Verwendung im kommunalen wie auch privaten Bereich verwendet werden. Bitte melden Sie sich dazu am Gemeindeamt. Einzige Voraussetzung, der Abladeplatz muss jederzeit mit einem LKW erreichbar sein, d.h. er muss sich im Nahbereich der öffentlichen Straßen befinden und über eine befestigte Zufahrt verfügen.

In der heutigen Zeit ist es scheinbar üblich geworden, Dinge, die einem beschäftigen, anonym anzuzeigen, anstatt das persönliche Gespräch zu suchen und seine Bedenken aufzuzeigen. Eine anonyme Anzeige bei der BH Neunkirchen hat die Gemeinde kurzfristig beschäftigt. Ein „Tierfreund“ befürchtete durch das Aufstellen von Fallen am Kindergartenareal Schlimmstes. Hintergrund der Aktion waren die ständigen Verschmutzungen mit Fäkalien eines kranken Tieres im Bereich des Spielplatzes, denen wir mit Lebendfallen nachgegangen sind. Dabei wurden immer die gesetzlichen Bedingungen eingehalten, kein Tier kam dabei zu Schaden! Mit einem kurzen Gespräch hätte man den Behörden viel Zeit und Kosten erspart, da man alle Befürchtungen schon im Vorfeld hätte abklären können. Die Fallen sind inzwischen wieder entfernt worden.

In Zeiten der Corona-Pandemie gilt das regelmäßige Lüften von Räumen als hilfreiches Mittel gegen die Ausbreitung des Virus. In der kalten Jahreszeit zu Lüften ist natürlich schwierig, daher hat die Gemeinde ein Umluftreinigungsgerät für den Kindergarten angekauft. Auch am Spielplatz gibt es Aktivitäten. Es wird neues Wasserspiel angekauft. Baum- und Strauchschnittmaßnahmen wurden gesetzt und der Zaun wird wieder saniert.

So wünsche ich allen abschließend eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit, Prosit Neujahr und vor allem – bleiben Sie gesund!

Ihr/Euer

Franz Pölzelbauer

*Titelbild: Bettina Kaiser – Ausschnitt „Schneeberg 2005“
Zitat: Ernst Ferstl*

Aus dem Gemeindeamt

Eintrag auf der Gemeindehomepage

Liebe Schrattenbacher Wirtschaftstreibende und Vereine! Die Gemeindehomepage bietet die Möglichkeit Ihr Unternehmen oder Ihren Verein im Internet zu präsentieren. Falls sie einen Neueintrag möchten oder Sie Änderungen wünschen, bitten wir um Übermittlung der nötigen Vorlagen, Bekanntgabe der Daten, Logos usw. an: gemeinde@schrattenbach.gv.at

Die aktuellen Eintragungen finden Sie unter: <https://www.schrattenbach.at/infrastruktur/>

Newsletter - Gemeindezeitung in Farbe:

Aus Kostengründen ist der Druck der Gemeindezeitung in schwarz – weiß gehalten. Unsere Gemeindezeitung kann aber jederzeit von der Homepage der Gemeinde Schrattenbach unter <https://www.schrattenbach.at/aktuelles/infoblatt-der-gemeinde> in Farbe heruntergeladen werden!

Melden Sie sich beim Newsletter an (<https://www.schrattenbach.at/aktuelles/newsletter>) und Sie werden per Mail über alle aktuellen Themen und auch über die Neuerscheinung der Gemeindezeitung informiert.

Müllkalender downloaden als iCalendar-Datei (.ics)

Auf unserer Homepage, unter Bürgerservice/Müllabfuhrplan finden Sie neben dem Müllabfuhrplan als PDF, auch eine iCalendar-Datei (.ics) zum Import in Ihren z.B. Outlook-Kalender!

<https://www.schrattenbach.at/index.php/buergerservice/formulare-dokumente/category/5-kalender>

Weiters finden Sie auch die Feiertage und Schulferien z.B. über den angegebenen Link als iCalendar-Datei (.ics) zum Download und können diese in alle gängigen Kalenderprogramme einbinden. Der Kalender umfasst alle bundes- und landesweiten Feiertage sowie separat zum Downloaden die Schulferien für das jeweilige Bundesland.

<https://www.feiertage-oesterreich.at/kalender-download/>



Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen

Anlässlich des Jahreswechsels möchten wir Sie ersuchen, beim Umgang mit pyrotechnischen Gegenständen mit Maß und Ziel vorzugehen. Vor allem kleine Kinder, aber auch Hunde leiden oft sehr unter dem Lärm. Kontrollieren Sie auch, wohin Raketen und ähnliches abgefeuert werden, damit es nicht zu menschlichen Gefährdungen, Sachbeschädigungen oder gar Bränden kommt.

Sachbeschädigungen oder gar Bränden kommt.

Jagdpacht - Auszahlung

Gemäß § 37 Abs. 3 des NÖ Jagdgesetzes liegt der Jagdpachtverteilungsplan im Jänner 2021 während der Amtsstunden in der Gemeindeganzlei zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Begründete Beschwerden gegen die Festlegung der Anteile können beim Obmann des Jagdausschusses Eduard Steuerer eingebracht werden. Die allgemeine Auszahlung der Anteile erfolgt im Februar 2021 bei der Raika Grünbach.

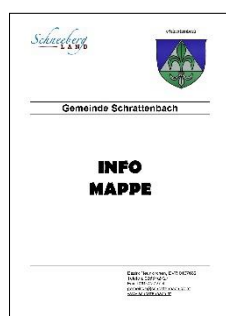
Kostenlose Regionsapp „zuzu.“

Mit der kostenlosen Regionsapp „zuzu.“ jederzeit über alle Veranstaltungen und Neuigkeiten im Schneebergland informiert!

Das Schneebergland bietet – neben Gemeindezeitungen, Newslettern, aktuellen Homepages und einer bereits beachtlichen Schneebergland-Facebookgruppe – auch eine eigene Regionsapp „zuzu.“ (Zusammen Zuhause im Schneebergland).

Hier erfahren Sie regelmäßig Wichtiges und Wissenswertes aus der Region mit ihren zahlreichen Gemeinden und sind über aktuelle regionale Veranstaltungen und Neuigkeiten bestens informiert!

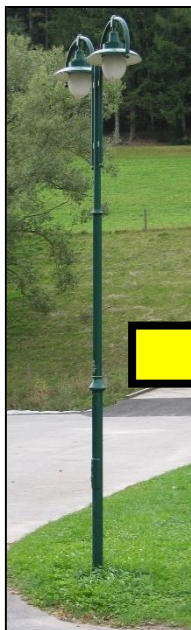
Laden Sie sich gleich die neue kostenlose Regionsapp auf Ihr Smartphone! Dauert keine Minute! Play Store öffnen, zuzu oben eingeben und installieren!



Infomappe

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung finden Sie wieder eine Beilage (Müllkalender 2021) für unsere Infomappe.

Sie haben auch noch keine Mappe? Diese erhalten Sie kostenlos auf dem Gemeindeamt. Alle Beilagen finden Sie auf unserer Homepage bzw. erhalten Sie auf dem Gemeindeamt.



Straßenbeleuchtung

Im Störfalle bitte melden:

Die Betreuung unserer Straßenbeleuchtung wurde an die EVN übergeben. Wenn es daher zu Störungen kommt, ist vertraglich zugesichert, dass die Behebung in 1 – 2 Wochen erfolgt!



Störfälle bitte daher umgehend an die Gemeinde melden, damit wir diese der EVN weiterleiten können.

Um diese Störung lokalisieren zu können, wurden unsere Straßenlaternen nummeriert. Bitte daher bei der Meldung eines Störfalles auch die entsprechende Laternenummer bekannt geben!

Christbaum am Generationenplatz

Der heurige Baum wurde von Hans und Barbara Holzer aus Rosental gespendet.

Die Schlägerung sowie das Aufstellen wurde von GR Stefan Jäger und Willi Powolny durchgeführt.

Wir bedanken uns recht herzlich!



Winterdienst

Um die Schneeräumung auch heuer wieder reibungslos gestalten zu können, bitten wir um Ihre Mitarbeit.

Melden Sie Ihre Anliegen dem Winterdienst!

Wir sind auch heuer wieder bemüht, einen möglichst effizienten und schnellen Winterdienst zu gewährleisten. Gleichzeitig möchten wir aber auch um Verständnis bitten, wenn aufgrund unseres doch recht umfangreichen Straßennetzes nicht überall gleichzeitig geräumt werden kann.

Steurer Andreas, Gutenmann 1	0699/12760781 / 02637/3424
Steurer Eduard, Gutenmann 1	0699/10709681 / 02637/3424



Kostenlose Windelentsorgung

Die Entsorgung von Windeln wird in Schratzenbach bis zu einem gewissen Ausmaß unentgeltlich durchgeführt!

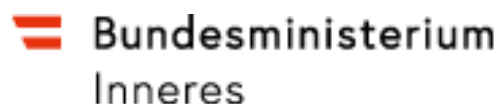
Familien mit Kleinkindern, aber auch Familien mit einem Pflegefall erhalten kostenlos über die Gemeinde Müllsäcke (Graue Tonne). Sollten diese nicht reichen, können die Windeln in Rosental beim Bauhof entsorgt werden.

Der Windsack soll lediglich den Mehranfall an Windeln aufnehmen, der in der Restmülltonne (Graue Tonne) keinen Platz mehr hat.

Windeln gehören aber grundsätzlich in die Graue Tonne - Restmülltonne!

Aktuelle Volksbegehren

Zu den angeführten Volksbegehren wurden Einleitungsanträge eingebracht. Diese Volksbegehren können im Eintragungszeitraum 18. bis 25. Jänner 2021 unterschrieben werden.



TIERSCHUTZVOLKSBEGEHREN

„Tiere sind fühlende Wesen. Sie sind von uns zu respektieren und zu schützen. Doch Millionen Tiere erhalten diesen Schutz nicht und leiden unermessliche Qualen. Wir wollen ihnen in Österreich eine starke Stimme geben. Um Tierleid zu beenden und Alternativen zu fördern, verlangen wir (verfassungs-)gesetzliche Änderungen vom Bundesgesetzgeber. Diese sollen heimische BäuerInnen stärken und sich positiv auf die Gesundheit, Umwelt und Klima und auf die Zukunft unserer Kinder und Enkelkinder auswirken.“

FÜR IMPF-FREIHEIT

„Der Art.7 (1) der Österreichischen Bundesverfassung ist wie folgt zu ergänzen: Staatsbürger, die an ihrem Körper keine chemische, biologische oder hormonelle Veränderung durchführen haben lassen und keine mechanischen oder elektronischen Implantate tragen, dürfen in keiner Weise gegenüber anderen Personen benachteiligt werden. Es ist unzulässig, solche Veränderungen zwangsweise an Personen vorzunehmen.“

Ethik für ALLE

„Zur Erfüllung des Wertevermittlungsauftrages der Schule (§1(2) SchOG, Art14(5a) B-VG) fordern wir die Einführung eines vom Religionsunterricht entkoppelten Ethikunterrichtes in jeder Schule mit Öffentlichkeitsrecht als Pflichtfach für alle SchülerInnen von der 1. bis zur 12./13. Schulstufe.

Unterstützungserklärungen können auf folgende Arten abgegeben werden:

- Persönliche Unterschrift vor einer beliebigen Gemeinde – unabhängig vom Hauptwohnsitz – während der jeweiligen Amtsstunden
- Online via [oesterreich.gv.at](https://www.oesterreich.gv.at) mit einer qualifizierten elektronischen Signatur (Handy-Signatur oder Bürgerkarte erforderlich)

weitere Informationen erhalten Sie unter

https://www.oesterreich.gv.at/themen/leben_in_oesterreich/buergerbeteiligung_direkte_demo_kratie/2.html

VOR – Winterfahrplan



Routenplaner:
<https://anachb.vor.at/>

Seit 13.12.2020 gilt im Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) der Winterfahrplan.



Seit 13. Dezember 2020 ist auch der neue ÖBB Fahrplan in Kraft. Auch in der kommenden Fahrplanperiode bieten wir unseren Fahrgästen neue und verbesserte Zugverbindungen sowie ein erweitertes Komfort- und Service-Angebot. Auf bequemes und vor allem sicheres Reisen mit der Bahn in Zeiten von Corona setzen wir unseren Fokus.

Im Nahverkehr können sich Pendlerinnen und Pendler über zahlreiche Angebotsverbesserungen, wie längere Betriebszeiten und verbesserte Intervalle, freuen.

Mit Fahrplanwechsel werden auch einige Attraktivierungen erfolgen. Hier ein Überblick:

Puchbergerbahn:

- Ein neuer Frühzug mit der Abfahrt in Puchberg am Schneeberg um 04:06 Uhr und Ankunft Wiener Neustadt um 04:52 Uhr wird angeboten.
- Mit Umstieg in Wiener Neustadt ist die Ankunft in Wien Meidling um ca. 05:30 möglich.
- Zusätzlich werden zur Nachmittags-Hauptverkehrszeit um 16:07 Uhr und um 17:07 Uhr Züge von Wiener Neustadt und Winzendorf fahren.

Zugflotte wird noch moderner

Im kommenden Jahr investieren wir weiter in unsere Zugflotte. Für Pendlerinnen und Pendler werden neue Doppelstockzüge bestellt und bestehende weiter auf Cityjet-Niveau upgegraded. Ein Upgrade erhält derzeit auch ein Teil unserer Nightjet-Flotte.

Ticketpreise werden nicht erhöht

Viele unserer Fahrgäste haben durch die Corona-Krise einen Einnahmenentgang zu erleiden – etwa durch Kurzarbeit oder Arbeitslosigkeit. Wir haben uns daher entschlossen, beim Fahrplanwechsel die Preise für unsere Tickets nicht zu erhöhen. Das heißt, es wird im Dezember zu keiner indexbasierten Tarifierung kommen. Vielmehr werden unsere ÖBB Tickets bei App- und Online-Kauf sogar noch günstiger.

Sollten Sie weitere Fragen zum Fahrplan ab 13. Dezember 2020 haben, stehe ich und der für ihre Region zuständige Key Account Manager, Ing. Klaus Bürstmayr, (klaus.buerstmayr@pv.oebb.at; Tel.: 0664 88 42 26 63) Ihnen gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Für die ÖBB-Personenverkehr AG

Gemeinderatssitzung



Im September fand die dritte Sitzung des Gemeinderates statt. Wie schon bei den letzten Sitzungen dieses Jahres fand auch diese, um den geforderten Mindestabstand einhalten zu können, in der Kulturwerkstätte statt.

Das gesamte Sitzungsprotokoll liegt am Gemeindeamt, nach dessen Genehmigung, zur Einsicht auf. Für die Einsichtnahme ist ein Termin zu vereinbaren.

Hier einige Eckpunkte der 3. Sitzung des Gemeinderates vom 21. September 2020 in der Kulturwerkstätte Schratzenbach

Dringlichkeitsanträge

Gemäß der NÖ Gemeindeordnung wurden vor der Sitzung folgende Dringlichkeitsanträge eingebracht und einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen:

- GfGR Marina Burger (ÖVP) über den Projektgrundsatzbeschluss „Sanierung Gemeindeamt/Kulturwerkstätte“
- GR Manfred Buchegger (FÜR) über Verbesserungsmaßnahmen der Müllsammlung bei der öffentlichen Abgabestelle in Rosental
- GR Barbara Ofner (SPÖ) über den Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses

Genehmigung des Protokolls zur letzten Sitzung

Das Protokoll der 2. Sitzung vom 22. Juni 2020 wurde vom Gemeinderat einstimmig genehmigt

Ansuchen um Subventionen

Der Bürgermeister verliest die eingelangten Ansuchen. Für folgende Institutionen und Vereine wurde einstimmig eine Unterstützung in Höhe von je € 100,- gewährt:

- Sozialmarkt soogut
- Tierschutzverein
- Autonomes Frauenhaus NK
- Bücherei Würflach
- Männerberatung NÖ Süd

Rückhaltebecken Hornungstal – Nachbesetzung

Aufgrund des Ausscheidens der Gemeinderäte Karl Apfler und Gottfried Steurer, mussten einige Aufgabenbereiche nachbesetzt werden:

Einstimmig wurden folgende Personen festgelegt:

- Stellvertreter Beckenverantwortlicher: DI Bock Paul
Stellvertreter Beckenwärter: Andreas Steurer

Umkehrplatz bei Fa. Brandstätter im Betriebsgebiet

Der Pachtvertrag mit Johann Stickler sowie das Protokoll der Begehung wurden einstimmig angenommen.

Baumaßnahmen

Vizebgm. Steuerer berichtet von den geplanten Maßnahmen, bei denen auch alle eingelangten Sanierungswünsche berücksichtigt wurden, der Begehung mit Hrn. Ing. Rosenberger, Abteilung Güterwegebau, sowie der Vergabe an die Bauunternehmen:

Vergabe der Baumaßnahmen:

Die Vergabe an die Firmen Aschenbrenner, Puchegger & Strebinger, Schermann, Legenstein und Schapfl wurden, nachdem der Bürgermeister den Antrag stellte, einstimmig beschlossen und betreffen folgende Maßnahmen:

- Schrattenbach / Haumer - Wasserschieber erneuern
- Hornungstal / Grabenreinigung
- Hornungstal / im Retentionsbecken Geröll entfernen
- Hornungstal / Sandhofer, Schebesta, Bock – Oberflächenwasserabfluss verbessern
- Rosental / Haussperger -Wasserschieber herstellen
- Greith / Betriebsgebiet - Umkehrplatz errichten
- Greith / Brückengeländer Triebel erneuern
- Greith / Kanal- und Wasseranschluss für das neue Betriebsgebiet
- Greith / Schotterfang beim Hohlweg
- Straßenbankett an der Landesstraße L4119 wiederherstellen

Projektgrundsatzbeschluss „Sanierung Gemeindeamt/Kulturwerkstätte“

Für die Gewährung einer Förderung im Rahmen der Landes-Finanzsonderaktion ist ein Projektgrundsatzbeschluss erforderlich, dieser wurde vom Bürgermeister gestellt und einstimmig angenommen.

Container Altpapier/Karton

Der vom GR Manfred Buchegger gestellte Antrag, soweit die Möglichkeit besteht, volle Papiertonnen beim Bauhof rechtzeitig auszutauschen, wurde einstimmig angenommen.

Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses

Frau GR Ofner Barbara, Vorsitzende des Prüfungsausschusses, hat über die durchgeführte Prüfung vom 24.06.2020 sowie über die unvermutete Prüfung vom 19.08.2020 berichtet.

Das Protokoll der 3. Sitzung wurde am 14.12.2020 vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Laufende Erhaltungs- und Sanierungsarbeiten

Bericht von Vizebgm. Johann Steuerer

Wie in der Gemeinderatssitzung vom September 2020 beschlossen, wurde auch bereits mit der Umsetzung begonnen. Alle Maßnahmen sollen bis zum Frühjahr 2021 umgesetzt werden!



Brückensanierung

Nachdem die Brückenmeisterei Neunkirchen bereits eine Brücke über den Johannesbach im Frühjahr generalsaniert hatte, standen nun auch Erhaltungsarbeiten an der zweiten Brücke zwischen Rosental und Greith am Programm.

Der Randbalkenbereich wurde neu asphaltiert, die Fugen neu abgedichtet und auch das Gelände saniert. Nun erstrahlt auch diese Brücke wieder im neuen Glanz.

Landesstraßensanierung L4119

Entlang der Landesstraße wurden umfangreiche Sanierungsmaßnahmen durchgeführt. In erster Linie erfolgten Arbeiten am Bankett und im Straßenböschungsbereich. Da im Ortsgebiet die Gemeinde und im Freiland die Straßenmeisterei zuständig ist, wurden auch die Arbeiten und Kosten dementsprechend aufgeteilt.

Da es in Greith immer wieder zu Steinschlägen gekommen war, haben wir die Straßenmeisterei auf diesen Zustand nochmals aufmerksam gemacht und um Lösung des Problems gebeten.



Umgehend wurde mit den Sanierungsmaßnahmen begonnen. Das Bankett wurde vom Betriebsgebiet bis zur Ortseinfahrt Greith verbreitert, die Böschung von losen Steinen gereinigt und mit einem Flies abgedeckt.

Der Gemeinde entstanden dadurch keinerlei Kosten! Wir bedanken uns hiermit nochmals für die prompte Erledigung!



Impressum

Eigentümer, Verleger und Herausgeber:
Für den Inhalt verantwortlich:
Layout und Redaktion:
Hergestellt und vervielfältigt:
Fotos, wenn nicht anders angegeben:

Gemeinde Schratzenbach
Bürgermeister Franz Pölzelbauer
Elisabeth Paier, Marina Burger, Johann Steurer
Gemeindeamt Schratzenbach
Gemeinde Schratzenbach

Die grundlegende Richtung des Mitteilungsblattes der Gemeinde Schratzenbach ist die Information der Gemeindebürger und anderen interessierten Personen über Ereignisse, Absichten, Planungen und Vorhaben. Wir geben der leichteren Lesbarkeit den Vorzug, deshalb stehen alle männlichen Bezeichnungen selbstverständlich auch für die weibliche Form!

Innerorts gibt es in Greith, aber auch in Rosental Auswaschungen durch das Oberflächenwasser. Einzelne tiefe Rinnen hatten bereits zu kritischen Situationen geführt. Durch das Aufbringen von Graadmaterial einerseits und kleinflächigen Asphaltierungen andererseits, durchgeführt von der Fa. Schermann, soll das Oberflächenwasser nun kontrollierter ablaufen.



Umkehrplatz beim Betriebsgebiet

Noch vor Weihnachten konnten wir auch den lang gehegten und vom Gemeinderat beschlossenen Wunsch der Fa. Brandstätter nachkommen. Aufgrund der beengten Platzverhältnisse war das Reversieren, speziell mit Anhänger schwierig und nur über den Privatgrund der Fa Pfalzer möglich. Deshalb wurden dazu von Johann Stickler 80 m² Grund angepachtet und befestigt. Wir danken hiermit auch nochmals Herrn Stickler für sein Entgegenkommen!



Schotterfang beim Hohlweg in Greith

Der Hohlweg Richtung Ruine stellt bei Starkniederschlägen immer ein großes Problem dar. Nach Beratung durch einen Sachverständigen der NÖ Landesregierung, wurde die Errichtung eines befahrbaren Schotterfanges als Möglichkeit zur Verbesserung der Situation vorgeschlagen.

Im Spätherbst konnte dieser durch die Fa. Schapfl eingebaut werden. Wir hoffen, dass diese Variante zu einer wesentlichen Verbesserung beiträgt.



Starkregen im September



Im September 2020 kam es nochmals zu einem lokalen Starkregenereignis. Rosental blieb dabei weitestgehend verschont. In Hornungstal, Schrattenbach und Greith fielen aber innerhalb weniger Minuten große Regenmengen. Dies führte zu Straßenbehinderungen durch Schlamm und Schotter. Durch das rasche Eingreifen unserer Einsatzkräfte und unter Mithilfe der Anrainer konnte die Schäden noch am selben Tag beseitigt werden.

Einen besonderen Dank an unsere Einsatztruppe Andreas Steurer mit der Kehrmaschine und Karl Apfler, sowie der Familie Bock für ihre Hilfsbereitschaft.



Rückhaltebecken Hornungstal

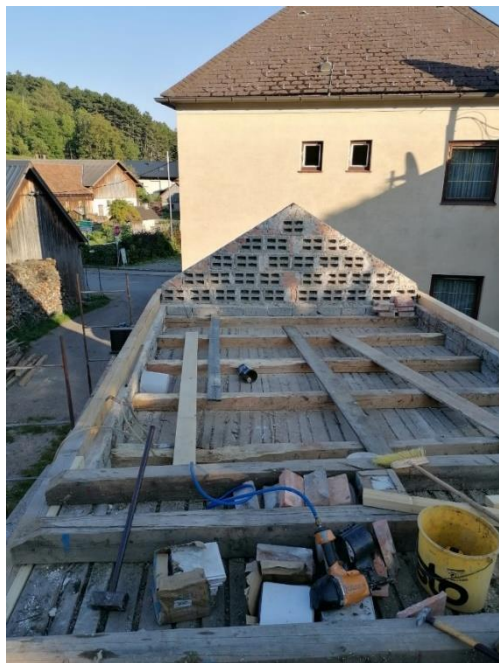
Auch der „Rechen“ beim Rückhaltebecken hat wieder ganze Arbeit geleistet. Nachdem nur wenige Wochen zuvor dieser geräumt wurde, muss er nun abermals gereinigt werden – für den nächsten Regenguss!

Rosenthal

Im Jahre 1956 wurde das Kühlhaus durch die Tiefkühlgemeinschaft Rosenthal unter dem damaligen Obmann Johann Jäger erbaut und durch Dechant Heigl eingeweiht.

(Bild: aus dem Archiv der Topothek)

<https://schrattenbach.topothek.at/>



Ursprünglich mit 10 Kühlfächern und einem Kühlraum

ausgestattet war es viele Jahre die einzige Möglichkeit, Nahrungsmittel zu kühlen. Mittlerweile wird die Anlage nur mehr für die Kühlung von Schlachtkörpern genutzt.



Leider wurde das Dach undicht und somit entschloss man sich im Sommer 2020 auf der Gemeinschaftsanlage ein neues Dach zu errichten.



Advent im Ortsteil Schrattenbach

Für weihnachtliche Stimmung sorgt auch ein Baum im Ortsteil Schrattenbach.

Unter der Mithilfe von Ludwig Seyser, Gidi Jäger und Bernhard Auer wurde bei der Familie Auer ein Christbaum aufgestellt. Helga "Pfalzer" erstellte dazu eine Tafel mit dem Schriftzug "1. Schrattenbacher Gasslchristbaum".

Der Baum wurde von Birgit Eichberger zur Verfügung gestellt - wir bedanken uns hiermit recht herzlich!



Sondermüllentsorgung 2021

Bitte geben Sie Ihre alten Medikamente, Lack- und Farbreste, Altöle, Spraydosen, Batterien usw. am

**Freitag, 9. April 2021
zwischen 16 Uhr und 18 Uhr**

beim **Sammelplatz in Rosental** ab!

HINWEIS:

Nutzen Sie Ihr kostenloses Rückgaberecht beim Neukauf von z.B. KFZ-Batterien oder Motoröl und helfen Sie mit, Kosten zu sparen!



**Achtung! Altöl kann nur
kostenpflichtig abgegeben werden!**

GRATIS SPEISEÖLENTSORGUNG

Damit **Altöl nicht in der Kanalisation** landet, hat der Abfallverband Neunkirchen ein ökologisches Sammelsystem für Altspeiseöle und -fette eingerichtet. Der volle Behälter kann in der neuen Müllsammelstelle abgestellt werden - am Gemeindeamt erhalten Sie einen neuen gereinigten Kübel.



Das darf in den Kübel

- Altspeiseöl- und fett
- Frittier- und Bratenfett
- Ölreste aus Dosen
- Butter- und Schweineschmalz
- verdorbene und abgelaufene Speiseöle und -fette

das nicht:

- Öle aus der Werkstatt (Motoröl, Schmierfett)
- Essensreste
- Diverse Chemikalien



**Bitte nur die Gratis NÖLI
Kübel verwenden!
Sammelplatz in der neuen
Müllsammelstelle!**

KEIN ÖL ÜBER DEN KANAL ENTSORGEN!!!

Diese Beseitigung verursacht hohe Kosten, die letztlich alle Steuerzahler belasten.

Sperrmüllabfuhr 2021

Das Abladen von Sperrmüll ist vor und nach diesem Termin verboten!!! Kein Gewerbemüll! Keine Hausräumungen! Kein Bauschutt!

Bitte bringen Sie den Eisensperrmüll **getrennt** vom sonstigen Sperrmüll **in der Zeit von**

Sperrmüll bitte nur in Haushaltsmengen (max. ein Autoanhänger) abgeben. Darüber hinaus ist der Müll kostenpflichtig!

**Montag, 12. April 2021 von 13 - 18 Uhr
und Dienstag, 13. April 2021 von 9 - 18 Uhr**

zum Sammelplatz in Rosental!

Zum Eisensperrmüll gehören:

Gegenstände, Teile oder Rohre aus Eisen, Blei, Messing oder andere Metalle, Waschmaschinen, Herde, Autofelgen (ohne Reifen!), Fahrräder, Betteinsätze (ohne Holzteile!), Drahtgeflechte, Motoren- und Maschinenteile u. andere Metallgegenstände.

Zum sonstigen Sperrmüll gehören:

Betteinsätze mit Holzrahmen, Möbelstücke, Polstermöbel, Matratzen, Teppiche oder Teppichböden, Kunststoffteile, die sperrig sind und in der Grünen Tonne keinen Platz haben, Fensterflügel, Türen, Bettdecken, Polster usw.

Bitte keine Kleinteile oder sonstigen Trockenmüll, der in die Grüne Tonne gehört! Keine Textilien! Kein Gerümpel! Keine Gartenabfälle! Keinen Bauschutt!



ELEKTROSCHROTT

Wie auch im letzten Jahr kann auch heuer wieder Ihr Elektroschrott (Kühlschränke, Fernseher, ...) zur Sperrmüllabfuhr gebracht werden!

Falls Sie die Abholung von Ihrem Grundstück wünschen, ersuchen wir Sie, dies rechtzeitig bekannt zu geben. Die Kosten dafür werden bei der Abholung eingehoben.

Heizkostenzuschuss 2020/2021



Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2020/21 in der Höhe von € 140,00 zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann nur auf dem Gemeindeforum des Hauptwohnsitzes ab 3. Dezember 2020 bis 30. März 2021 beantragt werden.

Aufgrund der COVID-19 Krise und den dadurch eingeschränkten Öffnungszeiten der Gemeinde ist eine telefonische Anmeldung beim Gemeindeamt Sachrattenbach erforderlich.

Antragsformular und Richtlinien und Erläuterungen zu den Richtlinien sind im Internet unter der Adresse https://www.noel.gv.at/noel/SeniorInnen/Foerd_Heizkostenzuschuss.html abrufbar.

Bepflanzungsaktion vom 29.10.2020

Aufgrund der unsicheren Wetterlage musste die Aktion mehrmals neu angesetzt werden. Schließlich hatte der Wettergott dennoch ein Einsehen und so konnten wir die Bepflanzung bei herbstlich trübem Wetter durchführen.

Nach kurzer Einschulung zum fachgerechten Pflanzen wurden die Arbeitsschritte auf die Anwesenden aufgeteilt. Alle waren eifrig bei der Sache und so konnte der neue Bachlauf in kurzer Zeit bepflanzt werden. Somit ist der neu geschaffene Bachlauf mit Mäandern, Flachwasserzonen und heimischen standortstypischen Pflanzen ein beispielhafter Lebensraum für die Tier- und Pflanzenwelt geworden.

Für das geplante gemütliche Beisammensein reichte es aber leider dennoch nicht. Bei den letzten Spatenstichen wurden die Teilnehmer trotzdem noch nass und so fiel auch die anschließende Jause ins Wasser.

Teilnehmer:

Elisabeth Paier, Martin Paier, David Zodlhofer, Jan Zodlhofer, Ilse Haumer, Stefan Jäger, Marina Burger, Johann Hörmann, Julia Hörmann-Pflock, Jonas Hörmann, Hansi Steurer.

Nochmals einen herzlichen Dank
für eure Hilfsbereitschaft!

Mittlerweile wurden zur Verbesserung der Artenvielfalt auch noch Sträucher gepflanzt, womit nun mehr als 300 Stück heimische Bäume und Sträucher, wie z.B. Wildkirsche, Silberweide, Erle, Eiche, Ahorn, Haselnuss, Salweide, Dirndlstrauch, Wildzwetschke, Walnuss, verschiedene Heckenrosen, Kreuzdorn oder gemeiner und wolliger Schneeball, am neuen Bachlauf wachsen.



Christbaumabholung

Auch heuer findet wieder eine Christbaumabholung durch Umweltgemeinderat Vizebgm. Johann Steurer statt. Wir bitten, die Christbäume ungeschmückt, (auch von Lametta befreit) am Mittwoch, den 6. Jänner 2021 bis 08:00 Uhr, vor das Haus zu stellen.



Eine Anmeldung beim Gemeindeamt ist unbedingt erforderlich!

Anmerkung: Sie können den Baum auch über die Biotonne - ungeschmückt und von Lametta befreit, entsorgen!



Neue Broschüre erschienen: „Auf kurzem Weg vom Direktvermarkter“

Die Bezirksbauernkammern Neunkirchen und Wr. Neustadt haben eine Direktvermarkter-Broschüre mit dem Titel „Auf kurzem Weg vom Direktvermarkter“ erstellt. In diesem Verzeichnis finden sich zahlreiche bäuerliche Direktvermarkter. Die Auflistung ist sowohl nach Gemeinde, als auch nach Produkten gegliedert. Somit kann jeder Konsument leicht sein gewünschtes Produkt in seiner Gemeinde finden.

Im Rahmen der heurigen „Woche der Landwirtschaft“ wurde sie der Öffentlichkeit vorgestellt:

Versorgungssicherheit mit besten Lebensmitteln bedeutet – kurze Wege und regionale Kreisläufe, Ehrlichkeit und Transparenz.

Die Broschüre ist am Gemeindeamt erhältlich bzw. kann bei beiden Bezirksbauernkammern zu den Bürozeiten kostenlos abgeholt werden.

Aufruf für Direktvermarkter-Homepage: ALLE Direktvermarkter aufgepasst!

Seit 1. März 2020 finden KonsumentInnen unter www.kost-bares.at bereits eine Vielzahl an Direktvermarktern und ihre Produkte aus den Bezirken Baden, Bruck an der Leitha-Schwechat und Mödling.

Diese Webseite soll nun um die Bezirke Neunkirchen und Wr. Neustadt erweitert werden. Bei Interesse, Teil dieser Plattform zu werden, und für eventuelle Rückfragen melden Sie sich bitte bei der Bezirksbauernkammer Neunkirchen!

Online-Broschüre "Regional Schenken".

„So schmeckt Niederösterreich“ - Partnerbetriebe haben Geschenkideen für jeden Anlass im Sortiment. Geschenkideen wie Brotbacksets, Destillat-Verkostungsboxen und Schmankerlkisterln mit deftigen Köstlichkeiten bereiten Freunden und Familie große Freude.

Wo Sie ein köstliches Geschenk für den nächsten Anlass finden? Natürlich hier: In der Online-Broschüre "Regional Schenken".

Über 130 Geschenkideen werden in der Broschüre mit Bildern, Produktinformationen und Kontaktdaten zum jeweiligen Betrieb zusammengefasst.

Durchklicken, auswählen und bestellen:

[Online-Broschüre "Regional schenken"](https://www.soschmecktnoe.at)

<https://www.soschmecktnoe.at/download/?id=6914>



Krötenwanderung 2021 Helfer gesucht!

Bericht von Ilse Haumer

Ein kurzer Rückblick auf das Frühjahr 2020: Es war ein Rekordjahr!!!

Das tolle, unermüdliche, verlässliche "Krötenhelferteam" trug knapp 3.000!!!!!! Kröten und Krötenpärchen, Frösche und Feuersalamander sicher über die Straße. Ohne Sie wäre das nicht möglich gewesen! Ich bin Euch so dankbar und wünsche mir, dass wir auch 2021 so ein feines Team sein werden.

Wir brauchen wieder

- ! Männer ! für das anstrengende Aufstellen der Zäune und zum Graben der Kübellöcher Anfang bzw. Mitte März!
- BetreuerInnen, die morgens und abends die Kübel entleeren

Und die Kröten brauchen das Wasser im Teich zum Ablachen. Aufgrund der Bautätigkeiten durch Manfred Buchegger, hoffe ich, dass 2021 endlich wieder Wasser im Teich sein wird.

Bitte meldet euch bei mir! Damit auch 2021 alle Kriechtiere eine sichere Wanderung erleben.

Herzlichen Dank
Ilse Haumer
Kordinatorin Krötenwanderung
Telefon 0664 37 00 820

Frösche, Kröten und Molche unterwegs!

Helferinnen und
Helfer **GESUCHT!**



Dorfgemeinschaft Schrattenbach

Obmann Günter Lammer

Adventandacht

Die Vorbereitungen zur alljährlichen Krippenandacht laufen bereits. Willi Powolny, Stefan Jäger und Andreas Steurer haben die Krippe bereits aufgestellt und mit Reisig geschmückt.

Die **Dorfgemeinschaft Schrattenbach**

lädt am

Samstag, den **19.12.2020** um **16:30 Uhr**,
alle herzlich zur jährlichen **Krippenandacht**
beim Dorfplatz in Rosental ein!



Ab Mitte Dezember ist auch der **Kalender** für das Jahr **2021** von der Dorfgemeinschaft Schrattenbach erhältlich!

Bitte unterstützen Sie gerade in dieser schwierigen Zeit die Dorfgemeinschaft durch den Kauf eines Kalenders bei ihren Vorhaben.

Der Kalender ist am Gemeindeamt erhältlich. Aufgrund der Corona Pandemie gibt es dazu keine Hausbesuche!

Wir wünschen einen guten Rutsch ins Jahr 2021!

Das Schneebergland SAFTMOBIL - auch in Schratzenbach ein voller Erfolg!

Mehr als 30 Tonnen Obst haben Obstproduzenten und Obstgärtner der Fördergemeinden zum Schneebergland Saftmobil gebracht und dabei Saft aus eigenen Äpfeln und Birnen abfüllen lassen.



Heuer wurden, trotz kurzer Saison, 30 Tonnen-Pressobst mit dem Saftmobil gepresst, dazu wurden geschätzt mehr als 2000 Bäume beerntet. Damit ist ein entscheidender Schritt zu Erhaltung der wertvollen Obstbestände gelungen. Denn, wenn jeder die Chance hat einen guten Saft aus eigenen Früchten zu bekommen werden die Obstbäume auch langfristig erhalten.

Am 1. Oktober 2020 wurde die Obstpressanlage von Andreas Steurer, Otto Kicker und Hannes Woltron von der Firma

'voran' aus Pichl bei Wels abgeholt. Ein Tag Vorbereitung und dann ging es los. Nach erfolgreicher Erstpressung in Waldegg beim Genusstag, ging es weiter nach Maiersdorf, wo sich auch die Volksschule mit selbstgeklautem Obst beteiligte. Die nächsten Stationen waren Grünbach, Schratzenbach, Bad Fischau, Muggendorf und Würflach.



Es war ein toller Start für das Saftmobil-Team. Kleine technische Herausforderungen wurden gemeistert, die Anlage hat alle beeindruckt und nicht zuletzt waren die gemeinsamen Presstage Anlass zusammenzukommen und gemeinsam zu werken. Die Stimmung war prächtig. Das Schneebergland Saftmobil ist gut angekommen und war ein voller Erfolg.



Wasserversorgung



Die Gemeinde Schratzenbach ist Betreiberin der örtlichen Wasserversorgungsanlage. Gemäß § 6 Abs. 1 der Trinkwasserverordnung, BGBl. II Nr. 304/2001 idgF., hat der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage (WVA) die Abnehmer über die aktuelle Qualität des Wassers zu informieren. Nach § 6 Abs. 2 der vorzitierten Verordnung sind die Abnehmer einmal jährlich zumindest über die Analysenergebnisse folgender Parameter – in der in Klammer angeführten Einheit – zu informieren:

- a) „Nitrat“ (mg NO₃/l)
- b) „Pestizide“ (µg/l) unter Angabe der Stoffe, die quantitativ erfasst wurden; liegt der Gehalt aller untersuchten Pestizide unter der Bestimmungsgrenze, so hat die Angabe „Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar“ zu erfolgen.
- c) Wasserstoffionenkonzentration (pH-Wert)
- d) Gesamthärte °dH
- e) Carbonathärte °dH (Säurekapazität bis pH 4,3)
- f) Kalium, Kalzium, Magnesium und Natrium bzw. Chlorid und Sulfat (mg/l)

Bitte haben Sie Verständnis, dass in dieser Information nur die vom Gesetz geforderten Analysenergebnisse angeführt sind. Jede Quelle wird natürlich noch auf eine Reihe anderer Parameter hin untersucht. Die Anführung der Analysenergebnisse all dieser Parameter würde den Rahmen dieses Berichts sprengen. Die Befunde liegen im Gemeindeamt auf. Bei Interesse besteht für jeden Verbraucher die Möglichkeit, während der Amtsstunden, nach vorheriger Anmeldung, Einsicht zu nehmen.

Probenübersicht vom 19.11.2020

Quelle/Ortsnetz	pH-Wert	Nitrat als (mg NO ₃ /l)	Zul. Höchstkonzentration (mg/l)
Ortsnetz Greith	7,4	11	50
Ortsnetz Rosental, Hornungstal	7,8	17	50
Ortsnetz Schratzenbach	7,7	13	50

Parameter	Quelle/Quellgruppe/Ortsnetz		
	Rosental Hornungstal	Schratzenbach	Greith
pH-Wert	7,8	7,7	7,4
Gesamthärte °dH	17,4	18,7	24,3
Carbonathärte °dH	10,8	16,4	17,9
Kalium mg/l	0,8	6,3	1,8
Calzium mg/l	76,4	94,6	101
Magnesium mg/l	29,2	23,8	44,3
Natrium mg/l	0,9	3,5	2,0
Chlorid mg/l	1,9	4,8	2,4

Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar.

***Es ist zu erwarten, dass die Werte der Parameter aufgrund der Mischung der Wässer je Haushalt schwanken. Der mögliche Schwankungsbereich liegt daher bei:**

Nitrat (mg NO₃/l)

11 – 17

Schneebergpfarre

Berichte: Pfarre Grünbach - Anna Bramböck (Text und Fotos aus Schneebergpfarren.at)



Wallfahrt Gutenstein 10.10. 2020

Bei der jährlichen Wallfahrt auf den Mariahilfberg in Gutenstein waren 21 Teilnehmer dabei. Pfarrgemeinderat Karl Jansch sorgte für den reibungslosen Ablauf und die Organisation vor Ort - das optimale Wanderwetter, die gemeinsamen Lieder und Gebete, aber auch die Einkehrstationen trugen zur guten Stimmung der Wallfahrerpertie bei.

In Gutenstein stießen dann auch die "Autofahrer" und Pfarrer Berger dazu, und nach dem gemeinsamen Einzug in die Kirche und dem Kreuzweg fand die feierliche Bitt- und Dankmesse statt. Auch wenn der Abend dann ein verregneter war - Pater Gerhard Walder, der auch schon zuvor die Begrüßung im Wallfahrtsort vorgenommen hatte, verabschiedete die Wallfahrer mit einem Augenzwinkern "Wenn Engel reisen...regnet es."

Wir bedanken uns bei den vielen Teilnehmern und freuen uns bereits auf die nächste Wallfahrt für unsere Pfarre!

Bergmesse am Gländ

Angenehmes Wanderwetter begleitete die Besucher der heurigen Bergmesse am 26.10.2020 bei der Geländehütte. Dechant Wolfgang Berger empfing die Gäste am Nationalfeiertag gemeinsam mit Weihbischof Turnovszky, welcher unsere einladende Wandergegend seit geraumer Zeit sehr schätzt.



Er betonte zum Ende der Messe, dass das Wertschätzen der Schöpfung aber auch des Nächsten in jeder Zeit anders übersetzt werden muss, heute besonders in Hinblick auf die gegenseitige Rücksichtnahme und das Füreinanderdasein.

Auch Pfarrer Berger fand passende Worte zu dem etwas bedeckten, aber doch heiteren Feiertag - dass es oft Zeit braucht, bis die Sonne durchbricht und der Himmel sich auf tut.

Erntedankmesse 2020

Am Sonntag, 18.10.2020 fand in Grünbach das Erntedankfest statt. Mit der "Bauernmesse" sorgte der Männergesangsverein für die festliche musikalische Umrahmung.

Die wunderschöne Gestaltung des Kirchenraumes ist Anlass, jenen Personen ein herzliches Dankeschön auszusprechen, die sich das ganze Jahr über viel Mühe um die passende Dekoration machen und den Besuchern unserer Kirche ein Gefühl des Willkommenseins geben!



Kindermesse im November

Etwas anders als gewohnt, dafür umso abwechslungsreicher war die Gestaltung unserer Kinder- und Familienmesse im November 2020.

Nach dem Motto "Macht euch bereit, denn ihr wisst nicht, zu welcher Stunde der Herr kommt" bereitete auch das Kindermessteam einen feierlichen Gottesdienst vor. Pater Thomas aus Neunkirchen begleitete die Besucher durch die Messe. Die "Young Voices"

formierten sich kurzentschlossen zu den "Young Instruments" um und begeisterten mit einer Vielzahl an Instrumenten und Solostücken.

Nikolaus-Kutschenfahrt

Aufgrund der Pandemie gab es heuer statt der traditionellen Nikolaus Hausbesuche zum ersten Mal eine Kutschenfahrt mit dem Hl. Nikolaus! Die Route am Sonntag den 6.12.2020 führte von Grünbach (Sportplatz) über Neusiedl auch nach Rosental, Hornungstal bis nach Greith.

Dechant Mag. Wolfgang BERGER möchte sich hiermit bei allen Beteiligten ganz herzlich bedanken!





Totengedenken zu Allerheiligen/Allerseelen in Zeiten von Covid 19

Die letzten Monate haben unser Leben und unsere Gesellschaft sehr verändert. Die Coronakrise, welche noch nicht vorbei ist, machte daher auch vor Allerheiligen, Allerseelen und dem damit verbundenen Totengedenken nicht Halt.

Die offizielle Kranzniederlegung wurde abgesagt. Bgm. Franz Pölzelbauer und Bgm. Peter Steinwender trafen sich dennoch, um im ganz kleinen Rahmen die Kranzniederlegung durchzuführen.

Gesunde Gemeinde Schratzenbach

Bericht von Obfrau GGR Marina Burger



Am 27.09.2020 fand die Begrüßung der neugeborenen Schratzenbacher/Innen beim Willkommensbaum am Dorfplatz in Rosental statt.

Die Gesunde Gemeinde Schratzenbach durfte bei schönem Herbstwetter diesmal vier Kinder willkommen heißen, welche im Zeitraum Oktober 2019 bis Anfang September 2020 zur Welt gekommen sind. Viele Familien sind der Einladung gefolgt und die Namensschilder konnten sogar persönlich aufgehängt werden.

Den neuen Erdenbürger/innen wurde noch ein Willkommenslied gesungen und zum Abschluss wurde noch in gemütlicher Runde geplaudert.

Situation auf Rohstoff- und Verbrennungsmärkten ist schwierig Bezirk Neunkirchen bekommt Wertstoffsammelzentren

Bei der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes am 21. Oktober 2020 wurde von den Gemeinden des Bezirks ein neues System für die Entsorgung von Sperrmüll durch Wertstoffsammelzentren beschlossen. In Summe wird es drei solcher Einrichtungen über den Bezirk verteilt geben: beim Grüne Tonne Werk in Breitenau, in Thomasberg an der B 54 und in Kooperation mit der Firma FCC in Schlöglmühl.

Investitionen wurden beschlossen

Die Errichtung dieser Wertstoffsammelzentren wird rund 4 Millionen Euro betragen, die vom Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen finanziert werden. Die Bevölkerung wird dann ab 2022 an den unterschiedlichen Standorten mehrmals in der Woche die Möglichkeit haben, ihren Sperrmüll kostenlos abzugeben.

Die entgegengenommenen Fraktionen werden sein:

Sperrmüll, Altholz, Baum-/Strauchschnitt, Elektroaltgeräte, Problemstoffe, Alt Speisefette

Für diese Entsorgung werden die Gemeinden einen Jahresbeitrag von € 12,- je Einwohner (inkl. Grünschnitt) und je € 10,- (exkl. Grünschnitt) an den Abfallwirtschaftsverband entrichten.



Entsorgungskosten steigen

Einige wenige Faktoren beeinflussen den globalen Markt für Recyclingmaterial ausschlaggebend, was wiederum geringere Einnahmen durch den Verkauf der Wertstoffe mit sich bringt. So verursachen der Borkenkäfer und klimatische Trockenperioden enorme Mengen an Schadh Holz, was wiederum billigen Zellstoff auf den Markt bringt. Das hat zur Folge, dass in der Papierproduktion vermehrt auf Zellstoff als auf Altpapierstoff gesetzt wird. Dies drückt in weiterer Folge den Preis für Altpapier enorm nach unten. Analog zu dieser Problematik

verursacht der niedrige Erdölpreis und ein Stopp des Exportes nach China und Indien, dass recycelbare Kunststoffe nicht den gewünschten Erlös bringen, da wiederum vermehrt auf Primärmaterial gesetzt wird, was in diesem Fall Erdöl ist.

Die eben genannten Faktoren, sowie einige weitere Gründe lassen die Mengen und folglich die Kosten für die thermische Verwertung in die Höhe schnellen. Diese Problematiken führen in Summe dazu, dass, wie der Großteil der Verbände in NÖ, auch der AWW Neunkirchen seine Entsorgungskosten entsprechend erhöhen muss. Dies wird leider in fast allen Gemeinden zu Gebührenerhöhungen im Müllbereich führen. Wobei wir darauf hinweisen möchten, dass die letzte Anhebung der Müllgebühren im Jahr 2011 war und damit 10 Jahre zurückliegt.

Recycling & Upcycling von Nespresso Kapseln – so geht's

Recycling über die Grüne Tonne



Wie uns der Abfallwirtschaftsverband informierte, können Sie neben der bereits bestehenden Rückgabemöglichkeit in den Nespresso Boutiquen, Ihre gebrauchten Kapseln auch in der Grünen Trockenmülltonne entsorgen!

Das für die Kaffeekapseln verwendete Aluminium kann nahezu unendlich oft wiederverwertet werden und dies auch mit vergleichsweise geringem Energieaufwand!

Als Metallverpackung in der Grünen Tonne, macht die Kapsel die gleiche Reise wie z.B. eine Getränkedose.

weitere Informationen:
Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen
An der B 17, 2624 Breitenau
Tel. 02635/64751
office@awv-neunkirchen.at



Wir machen's einfach.

Haushalte unter „Corona-Quarantäne“

Wichtige Information vom Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen sowie der NÖ Umweltverbände:

Der AWV und die RHV Grüne Tonne GmbH bitten sämtliche Abfälle, die auch nur eventuell mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) kontaminiert sind, in Säcken zu sammeln, fest zu verschließen und über die Nassmüll-Tonne (Graue Tonne) zu entsorgen.

Weitere Informationen finden Sie im Informationsblatt der NÖ Umweltverbände mit der Bitte um Berücksichtigung!

www.umweltverbaende.at



Keine Mülltrennung für Haushalte unter „CORONA-QUARANTÄNE“*

Alles zusammen in einen Sack geben und fest verschließen!

Restmüll und alle anderen Abfallarten kommen gemeinsam in den Restmüll.
(z.B. Altpapier, Bio, Metall- und Kunststoffverpackungen)

Wir dürfen herzlich gratulieren:

Wir respektierten die Privatsphäre und kamen den Wünschen der Jubilare nach. So haben wir von persönlichen Treffen abgesehen bzw. diese nur im kleinen Rahmen - mit genügend Abstand – durchgeführt! Fotos, zur Veröffentlichung wurden nur dann angefertigt, wenn dies auch ausdrücklich gewünscht wurde.

Auf diesem Weg wünschen wir nochmals „Alles Gute“.



HOCHZEIT / Schratzenbach

Im Bild: Katharina Ofner und Gottfried Steurer vor dem Standesamt in Grünbach mit einer Abordnung der Bergknappenkapelle



GEBURT / Greith

Fam. Zierhofer mit Lena und ihre Mona. Die Übergabe des neuen Wickelrucksackes erfolgte aufgrund COVID-19 während der Begrüßung der Neugeborenen durch GGR Marina Burger

Ein für uns alle herausforderndes Jahr 2020 neigt sich nun dem Ende zu. Vieles wurde auf den Kopf gestellt, Selbstverständliches war auf einmal nicht mehr möglich. Kultur, Einkaufen, Brauchtumpflege und das soziale Leben wurden eingeschränkt oder sogar verboten!

Doch die Menschen in unserer Gemeinde sind wieder ein Stück weit näher zusammengerückt und Nachbarschaftshilfe wurde gelebt.

Viele für heuer von uns geplante Veranstaltungen, wie der Oster-Bastelworkshop, der Handlettering-Workshop oder das Adventkasterl, konnten aufgrund der verordneten Maßnahmen leider nicht stattfinden.

Aber aufgeschoben ist ja bekanntlich nicht aufgehoben und so blicken wir zuversichtlich ins kommende Jahr und hoffen, dass die Veranstaltungen 2021 stattfinden können.



Die SPÖ Schrattenbach wünscht Ihnen ein frohes und geruhames Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben, alles Gute für 2021 und bleiben Sie gesund!



NÖ – Ein Projekt der Österr. Gesundheitskasse

**Gemeinsam Familie stärken Familienbegleitung
unterstützt Sie und Ihre Familie kostenfrei dabei, die richtige Hilfe zu bekommen.**

Die „Frühen Hilfen“, ein bundesweites Präventionsprojekt für Schwangere und Familien mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren:

Im Auftrag der ÖGK unterstützen Familienbegleiterinnen der ARGEF GmbH Familien bei der Bewältigung ihrer oft vielschichtigen Belastungssituationen. Die Betreuung der Familie findet hierbei meist in Form von Hausbesuchen statt. Da dieses Angebot der Familienbegleitung kostenlos und anonym ist, kann es wirklich von allen innerhalb unserer Zielgruppe in Anspruch genommen werden, die Unterstützung brauchen.

Nähere Informationen finden sie unter: <https://www.fruehehilfen.at/>

Familienbegleitung unterstützt Sie und Ihre Familie kostenfrei dabei, die richtige Hilfe zu bekommen. Einfach melden (Mo-Do 08.00-12.00 Uhr) Hotline: +43 664 88 60 21 20

sabine.pintsuk@argef.at

Unsere FamilienbegleiterInnen besuchen Sie gerne zu Hause oder auf Wunsch auch in anderen Räumlichkeiten: Herzog-Leopold-Straße 16/2, 2700 Wiener Neustadt



Fotowettbewerb der Bücherei Würflach:

"Ich und mein Buch"

Mach ein originelles Foto (Kind oder Erwachsener) beim Lesen!

Schicke das Foto an die Bücherei entweder:

- Per Mail an petercerwenk@gmail.com
- bringe es persönlich bei uns vorbei
- gib es in die Fotobox beim Gemeindeamt Würflach

Die besten drei Fotos werden mit einer kleinen Überraschung belohnt!

Das Team der Bücherei Würflach wartet schon

gespannt auf eure Zusendungen - bitte bis spätestens 15.01.2021!

Buchtip - KOCH.KUNST.BUCH

In Zusammenarbeit mit Abfallberater der NÖ Umweltverbände ist ein Kochbuch entstanden, in dem zahlreiche Rezepte zur Resteverwertung, gepaart mit hilfreichen Tipps zur Vermeidung von Lebensmittelabfällen, enthalten sind.

Künstlerisch aufbereitet von Alexander Bisenz macht es Spaß beim Durchblättern und soll Anregungen zur Verwertung von Lebensmittelresten geben. Helfen Sie mit, nicht notwendige Abfälle von Lebensmitteln zu vermeiden und die in NÖ weggeworfene tägliche Menge von 166 Tonnen deutlich zu reduzieren.



Die NÖ Umweltverbände verteilen das Buch in der Vorweihnachtszeit in ganz Niederösterreich.

Anfordern kann man es auch bei:

Die NÖ Umweltverbände

Landhaus Boulevard 1/1

3100 St. Pölten, Tel.: 02742/230060 oder office@umweltverbaende.at



Schneebergland-Regionsfolder

Der 44seitige Schneebergland-Regionsfolder ist kostenlos am Gemeindeamt erhältlich.

Er enthält wertvolle Informationen zur Region, zu den 18 Mitgliedsgemeinden sowie zu zahlreichen aktuellen Regionsprojekten und zu etlichen Partnern der Region...und soll für die nächsten Jahre DAS Werbemittel für das Schneebergland darstellen. Hineinschauen lohnt sich jedenfalls!

Kindergarten Schrattenbach

Spende an die Kindergartenkinder

Hiermit möchten wir uns recht herzlich bei einer Familie aus Greith für die Spende an den Kindergarten bedanken.

Schutzengelaktion der ÖVP Schrattenbach

Wie alle Jahre brachte die ÖVP Schrattenbach zu Schulbeginn im Rahmen der Aktion Schutzengel Hinweistafeln „Vorsicht Kinder“ und „Vorsicht Schüler“ an, um die Autofahrer auf geringeres Tempo und mehr Vorsicht aufmerksam zu machen, berichtete ÖVP-Gemeindeparteiobmann GGR Johann Hörmann.



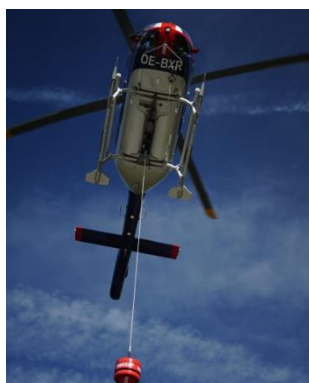
Im Rahmen dieser Aktion besuchten Bgm. Franz Pölzelbauer und ÖVP Parteiobmann GGR Johann Hörmann die Kindergartenkinder.

Die Aktion Schutzengel, die heuer zum zehnten Mal abgehalten wird, geht auf eine Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll (ÖVP) zurück und soll in erster Linie die Autofahrer auf die beginnende Schulzeit aufmerksam machen.

Seit dem Start der Aktion Schutzengel im Jahre 1999 ist es eine schöne Tradition, dass die Gemeindegemeinschaft die Kindergartenkinder besucht und dabei nützliche Mitbringsel übergibt.

Das Ziel dieser Aktion ist die Erhöhung der Verkehrssicherheit vor allem im Ortsgebiet. Hier sind vor allem Fußgänger, meist Kinder und Radfahrer von den Unfallfolgen betroffen. Da eine flächendeckende Überwachung durch die Exekutive nicht möglich ist, wird durch diese Aktion an die Kraftfahrzeuglenker appelliert im Rahmen der Eigenverantwortung die Geschwindigkeit zu kontrollieren und gegebenenfalls zu reduzieren.

Bergrettung



DAS RECCO-SAR-SUCHSYSTEM

Abgängige Personen oder Unfallorte in unwegsamem, insbesondere alpinem Gelände zu finden, ist für die Einsatzkräfte immer eine große Herausforderung.

Die Personen-Ortungstechnologie der schwedischen Firma bietet mit der Entwicklung des RECCO-Helikopter-Detektors ein neues Werkzeug, um große Flächen freien Geländes schnell und effektiv nach vermissten Personen abzusuchen. Der Helikopter Detektor ist eine Weiterentwicklung des seit 1983 existierenden RECCO-Lawinenrettungs-Systems und kann nun Sportarten-unabhängig, ganzjährig zur Vermisstensuche eingesetzt werden.



ÖSTERREICHWEIT IM EINSATZ

Seit 2019 verwendet die Österreichische Flugpolizei, in Zusammenarbeit mit dem ÖBRD, RECCO SAR Helikopter Detektoren zur großflächigen Suche von vermissten Personen im freien Gelände.

Die an vier Stützpunkten der Flugpolizei verfügbaren Detektoren stehen zu bundesländerübergreifenden Einsätzen bereit.

Stützpunkte: Hohenems, Innsbruck, Linz und Graz

In allen Landesorganisationen wurden dazu Bergretter speziell geschult und ausgebildet.

FUNKTIONSWEISE

Um von den RECCO-Detektoren gefunden zu werden, muss man mit einem Reflektor ausgerüstet sein.

Der RECCO-Rettungs-Reflektor Transponder und benötigt keine Ausrüstung integriert oder ist Nachrüstern erhältlich.

Das Suchsignal des RECCO-Detektors gleicht dem Strahl einer Taschenlampe. Der Reflektor retourniert das Signal. Je näher, desto stärker ist das reflektierte Signal.

Die Reflektoren sind in 3 Varianten erhältlich: für Befestigung am Rucksack, als Helmaufkleber, oder als Gürtel aus flexiblem und robustem Material mit Metallschnalle und zwei integrierten RECCO-Rettungs-Reflektoren



geortet werden zu RECCO-Rettungs-

ist ein passiver Batterie, wird in die auch einzeln zum

Detektors gleicht Der RECCO-Suchsignal wie ein das reflektierte

Varianten erhältlich:

Seelsorge

In dieser außernatürlichen Zeitqualität bin ich (kostenlos) für jeden Menschen da!

- ♥ Es hört mir jemand zu
- ♥ Es nimmt mich jemand ernst mit meinen Sorgen, Ängsten, Befürchtungen
- ♥ Es nimmt mich jemand in die Arme, wenn ich das brauche
- ♥ ich kann meine Fragen stellen und meine eigenen Antworten in meinem Tempo finden
- ♥ Es sagt mir jemand, wie ich mich stärken kann und meine Gelassenheit/Zuversicht/Mut/Lebenskraft und -freude (wieder)finde
- ♥ Es bestärkt mich jemand, meinen Weg zu finden und zu gehen
- ♥ Es gibt jemanden, die mit mir lacht, weint, singt, tanzt, turnt, in die Natur geht, mich schimpfen lässt und noch Vieles mehr
- ♥ mit der ich ein bisschen verrückt sein darf
- ♥ mit der ich schweigen kann
- ♥ mit der ich über mein Leben, Sterben und den Tod reden kann
- ♥ die mich trauern lässt über das, was ich verlor
- ♥ bei der ich mich geborgen fühle und sein kann, wie ich bin



Und wer bietet all dies an?

Die Ilse Haumer in Schratzenbach Nr. 20 - ich bin täglich ab 11 h telefonisch unter 0664/37 00 820 erreichbar.

Ich wünsche allen ein Fest der Liebe und Vertrauen für das neue Jahr.

Jahresrückblick 2020

94. GEBURTSTAG

Seyser Hubert
Ing. Springer Gertrud
Ing. Schnürch Ferdinand
Eleonora Schnürch

93. GEBURTSTAG

Egger Katharina

91. GEBURTSTAG

Wontschina Herta

90. GEBURTSTAG

Altbgm. Braun Eduard

85. GEBURTSTAG

Auer Aloisia

80. GEBURTSTAG

Altbgm. Kristian Josef
Winkler Maria
Kiss Marianne
Dr. jur. Windhopp Peter
Fidler Helmut

75. GEBURTSTAG

Hauer Peter

70. GEBURTSTAG

Kimeswenger Notburga (Dez. 2019)
Ing. Gildemeister Norbert
Sandhofer Reinhard
Vetter Karla
Wallner Angela

GOLDENE HOCHZEIT (50 JAHRE)

Hauer Maria und Peter
Fidler Edeltraut und Helmut

DIAMANTENE HOCHZEIT (60 JAHRE)

Kiss Marianne und Arpad

EISERNE HOCHZEIT (65 JAHRE)

Seyser Margarete und Hubert

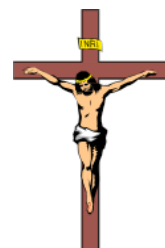
EHESCHLIESSUNGEN

Ofner Katharina und Steurer Gottfried



GEBURTEN

Draha Alexander Franz
Höllrigl Peter
Zierhofer Mona



WIR TRAUERN UM

Hirschberger Fritz